

Vorlage Nr. 101.19.285

9. November 2021
1 von 3

**Kasseler Verkehrs- und Versorgungs-GmbH (KVV)
Umstrukturierung der items GmbH**

Berichterstatter/-in: Oberbürgermeister Christian Geselle

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der im Rahmen der Umstrukturierung notwendigen Umfirmierung der items GmbH in items Management GmbH und der erforderlichen Neufassung des Gesellschaftsvertrages wird nach Maßgabe des beigefügten Entwurfs (Anlage 1) zugestimmt.
2. Der Gründung der items GmbH & Co. KG wird nach Maßgabe des beigefügten Gesellschaftsvertrages (Anlage 2) zugestimmt.
3. Der Gründung der items Treuhand GmbH und Übernahme des vollständigen Stammkapitalnennwertes von 25.000 € und eines Kommanditanteils an der items GmbH & Co. KG in Höhe von 24.900 € (24,9 %) durch die KVV wird nach Maßgabe des beigefügten Gesellschaftsvertrages (Anlage 3) zugestimmt.
4. Der Magistrat wird ermächtigt, sämtliche zur Umsetzung der Beschlüsse erforderlichen Erklärungen in der jeweils rechtlich gebotenen Form abzugeben. Die Ermächtigung umfasst auch die Vornahme etwaiger redaktioneller Ergänzungen, Änderungen oder Streichungen.

Begründung:

Ausgangslage

Die Kasseler Verkehrs- und Versorgungs- GmbH (KVV) ist mit 21,1 % an der items GmbH (items) beteiligt. Diese erbringt IT- und Kommunikationsdienstleistungen für ihre kommunalen Gesellschafter und sonstige Kunden. Die Kernkompetenz der items GmbH ist die Übernahme und Betreuung von IT und IT-nahen Geschäftsprozessen für die Versorgungswirtschaft und den ÖPNV. Als Branchenspezialist und Innovationstreiber bietet die items Leistungen in den Bereichen IT-Infrastruktur, Beratung und Prozess-Services im kommunalen

Umfeld. Die Digitalisierung hat das Spektrum in Richtung IoT, Smart City, Einsatz künstlicher Intelligenz und Robotics erweitert.

2 von 3

Im Markt hat sich die items eine gute Position erworben und es besteht weiterhin eine Nachfrage nach den Branchendienstleistungen von Seiten kommunaler Versorgungsunternehmen. Um diese prosperierende Entwicklung zukünftig zu stärken, wird eine gesellschaftsrechtliche Umstrukturierung für sinnvoll gehalten. Damit bekommen kommunale Unternehmen die Möglichkeit, in einem einfachen Verfahren dem items-Netzwerk als Kommanditisten mit einem geringen Anteil beizutreten, Dienstleistungen der items zu beziehen und durch diese Kooperation mit anderen kommunalen Unternehmen Synergien und Skaleneffekte zu nutzen und die Digitalisierung effizient voranzutreiben. Mit dem Rechtsformwechsel besteht eine größere Chance, dass strategisch bedeutsame kommunale Unternehmen in den Kreis der Gesellschafter aufgenommen werden können.

Neue Gesellschaftsstruktur

Mit der gesellschaftsrechtlichen Umstrukturierung wird für die items ein Rahmen geschaffen, der zusätzliche Entwicklungsmöglichkeiten bietet.

Mit diesem Ziel soll eine neue operative Gesellschaft in der Rechtsform der GmbH & Co. KG als items GmbH & Co. KG errichtet werden, in die das betriebliche Vermögen von der bisherigen items GmbH eingebracht wird.

Gleichzeitig wird die items GmbH in items management GmbH umbenannt. Mit der Umfirmierung wird einerseits dem geänderten Gesellschaftszweck Rechnung getragen als auch die Unterscheidbarkeit im Handelsregister gewährleistet.

Die items management GmbH übernimmt dann die Funktion einer alleinigen Komplementärin. Sie hält sämtliche Anteile an Gewinn und Vermögen der items GmbH & Co. KG und 75,1% der Anteile am Stammkapital. Die verbleibenden 24,9% der Geschäftsanteile werden von der items treuhand GmbH gehalten, die ihrerseits, ebenso wie spätere Kommanditisten, nicht am Gewinn und Vermögen der items GmbH & Co. KG beteiligt ist.

Die items treuhand GmbH hat einzig die Aufgabe, Kommanditanteile an neue Unternehmen/Kommunen auszugeben, die Teil des items-Netzwerks werden wollen.

Im Zuge dieser Umstrukturierung wird der Geschäftsanteil an der items treuhand GmbH von der KVV vollständig zum Nennwert von EUR 25.000,00 zzgl. ihres Kommanditanteils an der items GmbH & Co. KG im Wert von EUR 24.900,00 erworben. Da der Zweck der items treuhand GmbH das Halten und Verwalten der Kommanditbeteiligung an der items GmbH & Co. KG ist, wird die Geschäftsführung

der GmbH ermächtigt, Teilkommanditanteile an der items GmbH & Co. KG bis zu einem Restwert von 5% der Anteile an vornehmlich kommunale Dritte zu veräußern und später ggfls. zurückzuerwerben.

3 von 3

Der Gesellschafterkreis der items hat der KVV diese besondere Stellung als Alleingesellschafter der items treuhand GmbH angeboten. Die Gründe dafür liegen in der Position der KVV als zweitgrößter Gesellschafter und zweitgrößter Kunde der items. Die KVV sieht in der Übernahme der Gesellschafterstellung an der items treuhand GmbH den strategischen Vorteil eines größeren Einflusses auf das neue Gesellschaftskonstrukt items GmbH & Co. KG sowie einer Festigung der Position neben dem items-Gründungsgesellschafter Stadtwerke Münster GmbH. Die KVV schätzt das Leistungsangebot der items und ist bestrebt, das Engagement in der items gemeinsam weiterzuentwickeln.

Das Verfahren zur Neustrukturierung wurde extern durch die Kanzlei Harnischmacher, Loer, Wensing PartG aus Münster rechtlich begleitet.

Das dargelegte Gesellschaftsmodell wurde nach eingehender Diskussion im Gesellschafterkreis und durch die externen Berater für geeignet befunden, einerseits den kommunalrechtlichen Ansprüchen und dem Wettbewerbsrecht zu entsprechen und andererseits ein zukunftsfähiges Modell zu entwickeln, um ein zielgerichtetes Wachstum sowie Synergien im Sinne der Gesellschafter zu realisieren. Anderen Mitgliedern der kommunalen Familie wird ermöglicht, sich ohne größere gesellschaftsrechtliche Hürden am items Netzwerk zu beteiligen.

Die bisherigen Mitspracherechte der KVV in den verschiedenen Gremien und insbesondere das Vetorecht für ausgewählte Beschlussgegenstände bleiben auch weiterhin gewahrt.

Das Modell soll rückwirkend zum 01.01.2021 umgesetzt werden.

Die Zielstruktur dieser neuen Unternehmensform ist in dem beigefügten Schaubild anschaulich dargestellt (Anlage 4).

Die Umstrukturierung dieser Beteiligung ist der Kommunalaufsicht des Regierungspräsidiums Kassel anzuzeigen.

Der Aufsichtsrat der KVV hat in seiner Sitzung am 7. Oktober 2021 der gesellschaftsrechtlichen Änderung der items grundsätzlich zugestimmt.

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 8. November 2021 der Vorlage zugestimmt.

Christian Geselle
Oberbürgermeister